

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> – Der Oberbürgermeister –		<b>Drucksache</b> <b>DS0190/18</b>	<b>Datum</b> 24.04.2018
<b>Dezernat: III</b>	<b>Team 2.1</b>	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung</b> <b>Tag</b>	<b>Behandlung</b>	<b>Zuständigkeit</b>
Der Oberbürgermeister	08.05.2018	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Finanz- und Grundstücksausschuss	23.05.2018	öffentlich	Beschlussfassung

<b>Beteiligungen</b> <b>Amt 66, FB 02</b>	<b>Beteiligung des</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>
	<b>RPA</b>		
	<b>KFP</b>		
	<b>BFP</b>		

### **Kurztitel**

Bereitstellung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Maßnahme  
"Werkstraße von der Fr.-List.-Str. zur Ottersleber Ch."

### **Beschlussvorschlag:**

Aufgrund der aktualisierten Kostenberechnung per 22.03.2018 wurden bei der Maßnahme  
„Werkstraße von der Friedrich-List-Str. zur Ottersleber Chaussee“ Mehrkosten in Höhe von  
465.000,00 EUR ermittelt.

1. Der Finanz- und Grundstücksausschuss beschließt eine außerplanmäßige  
Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 465.000,00 EUR für das Haushaltsjahr 2018 mit  
einer Kassenwirksamkeit in 2019.  
Die Deckung erfolgt aus der Investitionsmaßnahme "Amt 61: Verkehrsfläche Blauer Bock -  
östl., südl. und westl. Verkehrsfläche" in Höhe von 181.800,00 EUR und aus der  
Sonderrücklage in Höhe von 283.200,00 EUR.
2. Die zusätzlichen Mittel in Höhe von 465.000,00 EUR sowie die beantragten Fördermittel in  
Höhe von 247.000,00 EUR sind in den Haushalt 2019 ff. einzustellen.

## Finanzielle Auswirkungen

<b>Organisationseinheit</b>	<b>TB 3000</b>	<b>Pflichtaufgabe</b>		ja	x	nein
<b>Produkt Nr.</b>	<b>Haushaltskonsolidierungsmaßnahme</b>					
57101		ja, Nr.			x	nein
<b>Maßnahmebeginn/Jahr</b>	<b>Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt</b>					
2014	JA	x	NEIN			

## A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

TB 3000, TB 6166, DK AFA, DK SOPO, DK Grün
--

I. Aufwand (inkl. Afa)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2019	29.971,50	61660100	52211000	X	
2019	9.457,67	61660100	54552030	X	
2019	9.457,67	61660100	54552530	X	
2019	9.457,67	61660100	54554100	X	
<b>Summe:</b>	<b>58.344,51</b>				
<b>AFA</b>					
2020 bis 2049	jährlich 72.870,55	61660100	57111200	jährlich 57.370,55	jährlich + 15.500,00
<b>Summe:</b>	<b>2.186.116,63</b>			<b>1.721.116,63</b>	<b>+465.000,00</b>

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
20...					
<b>Summe:</b>					

Sopo Auflösung					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	davon	
				veranschlagt	Bedarf
2020 bis 2049	jährlich 40.900,00	61660100	45312020	Jährlich 32.666,67	Jährlich +8.233,33
<b>Summe:</b>	<b>1.227.000,00</b>			<b>980.000,00</b>	<b>+247.000,00</b>

## B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:

1143000001

Investitionsgruppe:

Sonstige Infrastruktur

<b>I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)</b>					
<b>Jahr</b>	<b>Euro</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Sachkonto</b>	<b>davon</b>	
				<b>veranschlagt</b>	<b>Bedarf</b>
<b>2014</b>	189.183,43	30000003	09612002	189.183,43	
<b>2015</b>	49.954,48	30000003	09612002	49.954,48	
<b>2016</b>	1.465,45	30000003	09612002	1.465,45	
<b>2017</b>	92.418,35	30000003	09612002	92.418,35	
<b>2018</b>	1.668.094,92	30000003	09612002	1.668.094,92	
<b>2019</b>	465.000,00	30000003	09612002	0	+465.000,00
<b>Summe:</b>	<b>2.466.116,63</b>			<b>2.001.116,63</b>	<b>+465.000,00</b>

<b>II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)</b>					
<b>Jahr</b>	<b>Euro</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Sachkonto</b>	<b>davon</b>	
				<b>veranschlagt</b>	<b>Bedarf</b>
<b>2018</b>	980.000,00	30000003	23111102	980.000,00	
<b>2019</b>	247.000,00	30000003	23111102	0	+247.000,00
<b>20...</b>					
<b>Summe:</b>	<b>1.227.000,00</b>			<b>980.000,00</b>	<b>+247.000,00</b>

<b>III. Eigenanteil / Saldo</b>					
<b>Jahr</b>	<b>Euro</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Sachkonto</b>	<b>davon</b>	
				<b>veranschlagt</b>	<b>Bedarf</b>
<b>2014</b>	189.183,43	30000003	23111112/32173102*	189.183,43	
<b>2015</b>	49.954,48	30000003	23111112/32173102*	49.954,48	
<b>2016</b>	1.465,45	30000003	23111112/32173102*	1.465,45	
<b>2017</b>	92.418,35	30000003	23111112/32173102*	92.418,35	
<b>2018</b>	688.094,92	30000003	23111112/32173102*	688.094,92	
<b>2019</b>	218.000,00	30000003	23111112/32173102*	0,00	+218.000,00
<b>Summe:</b>	<b>1.239.116,63</b>			<b>1.021.116,63</b>	<b>+218.000,00</b>

<b>IV. Verpflichtungsermächtigungen (VE)</b>					
<b>Jahr</b>	<b>Euro</b>	<b>Kostenstelle</b>	<b>Sachkonto</b>	<b>davon</b>	
				<b>veranschlagt</b>	<b>Bedarf</b>
<b>gesamt:</b>					
<b>2018</b>	465.000,00	30000003			+465.000,00
<b>für</b>					
<b>2019</b>	465.000,00	30000003			+465.000,00
<b>20...</b>					
<b>20...</b>					
<b>Summe:</b>	<b>465.000,00</b>			<b>0,00</b>	<b>+465.000,00</b>

V. Erheblichkeitsgrenze (DS0178/09) Gesamtwert	
<input type="checkbox"/>	bis 60 Tsd. € (Sammelposten)
<input type="checkbox"/>	> 500 Tsd. € (Einzelveranschlagung)
<input checked="" type="checkbox"/>	Anlage Grundsatzbeschluss Nr.2154-73(V)14
<input type="checkbox"/>	Anlage Kostenberechnung
<input type="checkbox"/>	> 1,5 Mio. € (erhebliche finanzielle Bedeutung)
<input type="checkbox"/>	Anlage Wirtschaftlichkeitsvergleich
<input type="checkbox"/>	Anlage Folgekostenberechnung

**C. Anlagevermögen**

Investitionsnummer:

NEU

Anlage neu

Buchwert in €:

 JA

Datum Inbetriebnahme:

2020

Auswirkungen auf das Anlagevermögen					
Jahr	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	bitte ankreuzen	
				Zugang	Abgang
2020	2.466.116,63	61660101	04210002	X	
2020	1.227.000,00	61660101	23111102	X	

## Erläuterungen zum Finanzierungsblatt

- |         |  |                    |
|---------|--|--------------------|
| 1. AFA  | 2.186.116,63 € : 30 Jahre<br>Nutzung ab 2020 | = 72.870,55 €/Jahr |
| 2. SOPO | 1.227.000 € : 30 Jahre<br>Nutzung ab 2020    | = 40.900,00 €/Jahr |

federführendes(r) Amt/Fachbereich	Dezernat III	Sachbearbeiter Herr Meyer	Unterschrift AL / FBL
--------------------------------------	--------------	---------------------------	-----------------------

Verantwortliche(r) Beigeordnete(r) Rainer Nitsche	Unterschrift i.V. Fr. Marxmeier
--	---------------------------------

Termin für die Beschlusskontrolle	30.03.2020
-----------------------------------	------------

**Begründung:**

Im Zuge des Verfahrens zur Beschlussfassung des B-Plan 431-1A Ottersleber Chaussee/Am Hopfengarten Teilbereich A wurden durch das Planungsbüro die veranschlagten Kosten aktualisiert. Die bisherige Kostenkalkulation war vom 6.10.2015.

Die aktualisierte Kostenberechnung per 22.03.2018 nach DIN 276-1 weist danach Mehrkosten in Höhe von 464.801,54 EUR aus. (gerundet 465.000 EUR)

Die Mehrkosten resultieren zum Einen aus erhöhten Aufwendungen für Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen.

Die Kosten der Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen sind anhand des aktuellen Standes des Umweltberichtes zum B-Plan ermittelt worden. Die darin festgesetzten Maßnahmen, entsprechend den Forderungen der Unteren Naturschutzbehörde der Landeshauptstadt Magdeburg, fallen umfänglicher und differenzierter aus als in der Kostenberechnung von 2015 berücksichtigt.

Auch die Fäll- und Rodungsarbeiten haben sich in ihrem Umfang erhöht, da die Fläche der Kleingartenanlage über einen Zeitraum mehrerer Vegetationsperioden brach lag und sich somit der natürliche Aufwuchs um einen erheblichen Anteil erhöht hat.

Des Weiteren muss im Zuge des Straßenbaus eine vorhandene kreuzende Trinkwasserleitung DN 600 Stahl (Betreiber: Trinkwasserversorgung Magdeburg GmbH, TWM) über ca. 90 m gesichert bzw. umverlegt werden. Die Trinkwasserleitung versorgt das gesamte südliche Stadtgebiet von Magdeburg und ist mit einem Leitungsrecht im Grundbuch gesichert. Es fanden mehrere Variantenuntersuchungen bezüglich der Umverlegung der Trinkwasserleitung statt. Die aktuelle Vorzugsvariante berücksichtigt nun in ihrer Leitungstrassierung die Vorhaltefläche für die geplante Neutrassierung der Straßenbahnlinie entlang der Ottersleber Chaussee einschließlich Wendeschleife (entsprechend B-Plan 431-1A) sowie die Umverlegung von Armaturen (Schieberkreuze). Da die TW-Leitung aus versorgungstechnischen Gründen durchgehend in Betrieb bleiben muss, ist eine Parallelverlegung der neuen TWL DN 600 St mit anschließender Einbindung in den Bestand geplant.

Mit der TWM Magdeburg wurde für das Stadtgebiet bislang kein Konzessionsvertrag abgeschlossen, der eine Kostenteilung bei anstehenden Tiefbauarbeiten regeln würde.

Das aktuelle Kostenangebot der TWM GmbH zur Planung und Baudurchführung der erforderlichen Maßnahmen beläuft sich auf 381.000 €.

Im Rahmen der Entwurfsplanung von 2015 hatte das beauftragte Planungsbüro Kosten in Höhe von 133.875 EUR einkalkuliert.

Beim Fördermittelgeber wurden die Mehrkosten bereits angezeigt und eine Erhöhung des bewilligten Zuschusses beantragt. Eine Entscheidung liegt noch nicht vor.